Birkenfeld, 29. April 2022

## Prof. Dr. Heck begleitet Wirtschaftsreise nach Kroatien

Prof. Dr. Peter Heck, geschäftsführender Direktor des Instituts für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) am Umwelt-Campus Birkenfeld, nimmt an der Wirtschaftsreise des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz nach Kroatien teil.

Kroatien ist bereits heute einer der wichtigsten Wirtschafts- und Handelspartner Deutschlands. Das Land verfügt im internationalen Vergleich über gut ausgebildete Fachkräfte und zeichnet sich ferner durch das hohe wirtschaftliche Wachstum sowie die geografische Lage als Wirtschaftspartner für Deutschland besonders aus.

Die Wirtschaftsreise Rheinland-Pfalz findet im Rahmen des Außenwirtschaftsprogramms "Gemeinsam auf Auslandsmärkte" des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit den rheinland-pfälzischen Handwerkskammern vom 27. - 30 April 2022 in der Stadt Zagreb statt. Zagreb gilt als der wichtigste Wirtschaftsstandort Kroatiens, da u. a. die Hälfte des kroatischen Bruttosozialproduktes genau hier erwirtschaftet wird. Die Wirtschaftsreise Rheinland-Pfalz wird von Frau Staatsekretärin Petra Dick-Walther sowie zahlreichen Unternehmern aus Rheinland-Pfalz begleitet.

Herr Prof. Dr. Peter Heck, geschäftsführender Direktor des IfaS, ist ebenfalls Teil der Delegation, um neue Geschäftskontakte zu knüpfen bzw. bestehende Kontakte im Austausch zu vertiefen. Damit einhergehend sind individuelle Gespräche mit kroatischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sowie mit anderen Hochschulen terminiert.

Im Rahmen der Wirtschaftsreise konnte Herr Prof. Heck aus Zagreb bereits mitteilen, dass eine Zusammenarbeit mit dem einzigen Energiecluster Kroatiens zur nachhaltigen Energieversorgung kroatischer Kommunen besprochen wurde. Ferner werden Kooperationen mit zwei privaten Hochschulen in Kroatien im Bereich der Bachelorund Masterausbildung sowie beim Austausch von Lehrkräften im Bereich Kreislaufwirtschaft etabliert. Die Themen Kreislaufwirtschaft und Green Economy gewinnen in Kroatien zunehmend an Bedeutung. In diesem Kontext wird IfaS beim Aufbau einer Kreislaufwirtschafts- und Nachhaltigkeitsakademie auf der Insel Šipan in der Ägäis unterstützen. Ähnlich der Historie des Umwelt-Campus soll auf Šipan ein alter Militärstandort in einen Ort nachhaltiger Bildung umgewandelt werden. Im Rahmen der Internationalen Kreislaufwirtschaftswoche im Oktober in Birkenfeld werden Vertreter aus Kroatien dieses Thema weiter vertiefen.



Foto (v.l.n.r.): Prof. Dr. Peter Heck, geschäftsführender Direktor IfaS mit Staatsekretärin Petra Dick-Walther, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, und Marko Melis, einem ehemaligen Studierenden des IfaS-Studienganges IMAT, im Rahmen des Abendempfangs in der Residenz des deutschen Botschafters Dr. Robert Klinke.

Copyright: IfaS.

## Kontakt

Evi Hubig

Tel.: 06782 17 - 1221

E-Mail: e.hubig@umwelt-campus.de

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

Postfach 1380 55761 Birkenfeld

Homepage: http://www.stoffstrom.org